



**„JAM-LESSON“ mit Hans Staud -
Wiener „Marmeladen-König“ als VBS-Direktor für einen Tag**

Die von der Vienna Business School ins Leben gerufene Initiative „Direktor für 1 Tag“ ging in eine weitere Runde: Dieses Mal war es der Wiener „Marmeladen-König“ Dkfm. Hans Staud, der gestern, den 1. Oktober 2008, seinen Arbeitsplatz im Stammbetrieb in Wien-Ottakring gegen den Direktorstuhl in der Vienna Business School Hamerlingplatz tauschte.

Den SchülerInnen den Alltag im Wirtschaftsleben spannend zu vermitteln, sie möglichst früh mit der Wirtschaftswelt in Kontakt zu bringen und somit ihre Motivation in Bezug auf ihre Ausbildung zu stärken, sind die deklarierten Ziele der Initiative „Direktor für 1 Tag“. So schlüpfen bereits u.a. Mag. Herbert Schweiger in seiner damaligen Funktion als General Manager von Microsoft Österreich, sowie Gabriela Benz, Managerin „Le Meridien“, für einen Tag in die Rolle der Direktoren der Vienna Business School.

Gestern war es Dkfm. Hans Staud, Eigentümer von Staud's Wien, der einen Tag lang als Direktor der VBS Hamerlingplatz fungierte. Nachdem Herr Staud schon seit über vier Jahren im Rahmen von diversen Schüler- und Maturaprojekten sowie der Übungsfirma „Köstlich“ immer wieder mit der VBS Hamerlingplatz zusammenarbeitet, freuten sich Direktion, Lehrpersonal und SchülerInnen gleichermaßen darüber, dass Herr Staud ihnen erneut für ausführliche Fragestunden und eine Art „Lehrerkonferenz“ zur Verfügung stand. Hans Staud brachte an seinem Tag in der VBS Hamerlingplatz den SchülerInnen den Berufsalltag in einer Führungsposition nahe, gab spannende Details zu seinem Werdegang preis und berichtete ausführlich über die Kunst der Feinkostherstellung, sowie über die professionelle Vermarktung der Produkte. Zu guter Letzt bewies Hans Staud noch sein umfangreiches Wissen und seine Kompetenz, indem er bei einer Blindverkostung von Konfitüren unterschiedlicher Hersteller selbstverständlich alle richtig zuordnete.

Wie in allen Bildungseinrichtungen der Vienna Business School ist dieses Projekt – Direktor für einen Tag - ein weiteres Element der praxisorientierten und wirtschaftlichen Gesamtausrichtung. Von der Wirtschaft für die Wirtschaft – so lautet das Motto der Vienna Business School. Wer in Zukunft im Wirtschaftsgeschehen mitmischen will oder unternehmerisch tätig sein möchte, kommt an dieser Kadenschmiede nicht vorbei. Die sechs Handelsakademien und Handelsschulen der Vienna Business School geben jungen Nachwuchstalenten das Rüstzeug für den erfolgreichen Sprung auf die Karriereleiter mit – durch eine einzigartige, an der Praxis orientierte Ausbildung sowie ein breitgefächertes Bildungsangebot.

Bildbeschriftungen:

Fotocredits © Gerry Frank (Bilder dürfen bei Namensnennung honorarfrei verwendet werden)

Hans_Staud_1: Mag. Monika Wildprad, Direktorin der VBS Hamerlingplatz, Dkfm. Hans Staud und Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Hans_Staud_2: Mag. Monika Wildprad, Direktorin der VBS Hamerlingplatz, Dkfm. Hans Staud und Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, bei einer Blindverkostung von Konfitüren verschiedener Hersteller

Hans_Staud_3: Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, Monika Wildprad, Direktorin der VBS Hamerlingplatz, Dkfm. Hans Staud mit SchülerInnen der VBS Hamerlingplatz

Hans_Staud_4: Hans Staud als Direktor für 1 Tag in der VBS Hamerlingplatz

Über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft ist eine Non-Profit-Organisation mit den zentralen Aufgaben, Wohlfahrts- und Bildungsinstitutionen zu betreiben.

Als Österreichs größter privater Schulhalter neben der katholischen Kirche ist der Fonds führend im Bereich der wirtschaftsorientierten Aus- und Weiterbildung. Unter der Dachmarke "Vienna Business School" werden sechs Handelsakademien und sechs Handelsschulen in Wien und Niederösterreich betrieben. Weiters werden "Kaufmännische Kollegs", zwei "Aufbaulehrgänge" sowie die in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Wien gegründeten "Fachhochschul-Studiengänge der Wiener Wirtschaft" angeboten. Die Minderheitsbeteiligung an den Humbolt-Instituten rundet das Engagement im Bildungsbereich ab.

Überdies kommt der Fonds auch seiner Verpflichtung gegenüber dem Leben nach der Erwerbsfähigkeit nach. 400 Senioren finden in der "Park Residenz Döbling" ein mit großem Komfort ausgestattetes Zuhause.

Die Erhaltung der Wohlfahrts- und Bildungseinrichtungen wird durch Erträge aus Finanz- und Immobilienvermögen unterstützt.

Weitere Informationen über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft finden Sie unter:
www.kaufmannschaft.com.

PR-Kontakt:**Fonds der Wiener Kaufmannschaft**

Mag. Sabine Balmasovich
Leitung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Tel: +43 1 501 13 104
Fax: +43 1 501 13 150
balmasovich@kaufmannschaft.com

courage pr gmbh

Mag. Heidi Ascher
Account Executive
Tel.: 01 / 877 44 10-25
Fax: 01 / 877 44 10-33
h.ascher@couragepr.at



A yellow display board with various photos and text. The central text reads "Mittwoch 1. Oktober 2008" and "Direktor für ein...". There is a logo for "STAUD'S WIEN" and "Vienna Business School". The board also features several small photographs of people and a peach illustration.





Marmelade
Nr. 4

Marmelade
Nr. 3

Marmelade
Nr. 2

STAUD'S

WIEN

Lebenslust
& Kunstgenuss

Wien
www.wien.info
*erwartet
Sie*

Kostproben ein



